Urban Heritage and Monumental Conservation ISKD gGmbH

Freies Institut fur nachhaltige Städtebauentwicklung und Konservierungskonzepte in der Denkmalpflege

Hornschuchpromenade 7 90762 Fürth

fon +49 151-28091590 info@uhamc.org www.uhamc.org

Jahresbericht 2021

Inhalt

1.	Die gGmbH - Wer wir sind	2
2.	Organisation der gGmbH	2
3.	Tätigkeiten 2021	3
4.	Zusammenarbeit	3
5.	Finanzierung	4
6.	Information und Kontakt	4

Seite:

Geschäftsführer

Marisia Felicitas Conn Dipl-Arch. USI/AAM

Claus Giersch Techniker, Restaurator

1. Die gGmbH - Wer wir sind

....

Urban Heritage and Monumental Conservation ISKD gmbH
Freies Institut für nachhaltige Städtebauentwicklung
und Konservierungskonzepte in der Denkmalpflege
Gründung durch Eintragung im Handelsregister B des Amtgerichtes Nürnberg
unter HRB 39299 am 14.07.2021

Geschäftsführer: Marisia Felicitas Conn und Claus Giersch Mit Bescheid vom 20.09.2021 durch das Finanzamt Fürth werden die satzungsgemäßen Voraussetzungen nach den §§51, 59, 60 und 651 AO bestätigt. Die Körperschaft fördert folgende gemeinnützige Zwecke:

- Förderung der Wissenschaft und Forschung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. (n) 1 AO)
- Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege (§ 52 Abs. 2 Sazz 1 Nr. (n) 1 AO)

Steuerrechtlich wird die gGmbH von der Sozietät Ries & Fälschle Nürnberg vertreten.

Nachdem eine vollständige Eigentümerschaft der Stadt Velden am Schloß Velden sowie die Durchführung der Instandsetzung/Modernisierung noch nicht geklärt sind, verbleibt der Verwaltungssitz der gGmbH weiterhin in Fürth.

2. Organisiation der gGmbH

Die gGmbH besteht derzeit aus den beiden Gründungsmitgliedern und Geschäftsführern Marisia Felicitas Conn und Claus Giersch.

Mit Prof. Dr. Stefan Breitling (Otto-Frierich-Universität Bamberg) und Dr. Thomals Gunzelmann (Bayer. Landesamt für Denkmalpflege) konnte eine wissenschaftlicher Beirat gewonnen werden.

Im Rahmen der Aufbauarbeit und Leitbildentwicklung am Institut konnten folgende Wissenschaftler gewonnen werden, die sich eine projektbezogene und wissenschafliche Partnerschaft mit dem Institut künftig vorstellen können:

- Prof. Dr. Stephan Albrecht; Universität Bamberg, Lehrstuhl I Kunstgeschichte
- Dr. Sven Bittner, stv. Referatsleiter am Zentrallabor des Bayer. Landesamtes für Denkmalpflege
- Prof. Dr. Burkhard Freitag, Professur für Informatik an der Universität Passau
- Prof. Dr.-Ing. Olaf Huth, M.A. Fachhochschule Coburg
- Prof. Dr.-Ing. Karsten Ley, Städtebau, Archikekturtheorie und Entwerfen Hochschule Buxtehude
- Prof. Dr. Alexander Putz, Professur für Neuere Baudenkmalpflege an der Technische Universität München
- Dr. Eberhard Wender, Fachchemiker München

3. Tätigkeiten 2021

Aufgrund der derzeitigen Coronalage werden Veranstaltungen in Verbindung mit Lehraufgaben vorerst vollständig zurückgestellt. Im 4. Quartal 2021 erfolgte für die Realisierung der Mittelverwendung/Schenkung (Schloßkapelle Strössendorf) die Abstimmung und Antragstellung für den Vollzug mit dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege. Die Denkmalpflegerische Erlaubnis wurde zunächst für die Durchführung von Voruntersuchungen ersteilt. Für die Gesamtrealisierung sind drei Genehmigungsstufen (Voruntersuchung, Restaurierung Dachtragwerk und Restaurierung/Konservierung Raumschale) erforderlich. Die folgenden Genehmigungsverfahren sind für 2022 (Frühjahr und Ende) vorgesehen.

Für die Durchführung der Untersuchungen konnten noch 2021 namhafte Restauratoren*innen gewonnen werden. Im Bereich der Untersuchungen am Dachtragwerk erfolgt die Beteiligung der Fachhochschule Coburg (vertreten

durch Prof. Dr. Olaf Huth). Die Untersuchungen zu den vorherrschenden Klimata werden durch das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege begleitet und technisch unterstützt.





Noch im Dezember 2021 wurden durch Gerüststellung (Größe und Art ausgelegt für die Durchführung von

Lehrtätigkeit 2022) und der Installation von Datenloggern für die Erhebung der Klimadaten ersten Arbeiten durchgeführt.

4. Zusammenarbeit

Im Sept. 2021 erfolgte die Schließung einer Kooperationsvereinbarung mit dem Kompetenzzentrum Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologie an der Otto Friedrich Universität Bamberg. Ziel der Kooperation ist die Förderung der Forschung zu Fachwissen, Methodik, Prozesssteuerung, Standards und Wissensmangement in der Praktischen Baudenkmalpflege und Bauforschung. Weiterhin sollen durch koordinierte weiterführende Lehrangebote der Wissenstransfer zwischen eingeschlägigen Institutionen der Bau- und Planungswirschaft und einer breiteren Öffentlichkeit befördert werden. Aufgrund der derzeitigen Coronalage wurden Tätikeiten in diesem Rahmen zurückgestellt.

Finanzierung - Finanzübersicht

Das Grund- od. Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 € 2021 erhielt die gGmbH eine überwiegend zweckgebundene Schenkung für die Konservierung/Restaurierung der Schloßkapelle Strössendorf/Ofr. in Höhe von 440.000 €.

A) Zweckgebundene Schenkung	Verwaltung	C) Spende an die gGmbH zur freien Verfügung		
336.000 €	50.000 €	49.000 €	5.000 +	€

Eine Aufteilung und Verwahrung der Gelder erfolgte gemäß Vereinbarung. Ausgaben im Rahmen der zweckgebundenen Schenkung erfolgten 2021 noch nicht.

Ausgaben des Instituts erfolgten durch

- Ausgaben im Rahmen der Gründung (Rechtsberatung, Notar, Gericht);
- Abschluss eines Mobilfunkvertrages
- Vertragsabschluss für Webhosting sowie Bankgebühren Die Gesamtausgaben belaufen sich 2021 auf: 4.230,31 €

5. Information und Kontakt

Urban Heritage and Monumental Conservation ISKD gGmbH

Freies Institut für nachhaltige Städtebauentwicklung und Konservierungskonzepte in der Denkmalpflege Verwaltungssitz: Hornschuchpromenade 7, 90762 Fürth

Telefon 0151-28091590 **e-mail** Info(at)uhamc.org **Internet** www.uhamc.org

Datum: Fürth, 04.01.2022